

Silberbesteck

Sonntag, 5. Juli 2009

Kolumne "Wort zum Sonntag", 5. 7. 2009, von Haimo L. Handl

Manchen fällt es nie auf, aber etliche merken es doch, wie es um die spiessige, kleinbürgerliche Verhaltensweise bestellt ist, die so stolz auf den wenigen, kostbaren Besitz ist, dass sie ihn wegsperert oder nur ganz selten, einmal im Jahr zu einem Feste, verwendet und dadurch dem Besitz stolzen Ausdruck verleiht. Man kennt das teure Silberbesteck, das nur als Lagerware, gut versorgt, behalten wird, weil es für den Gebrauch "zu schade" wäre.

Lesen Sie hier weiter.

Hören Sie den Beitrag im Podcast.